

Ziele

der Projektstage, Online-Schulungen und Fortbildungen

- Resilienz und Vorurteilsbewusstsein stärken
- Ambiguitätstoleranz, Diskurs- und Demokratiefähigkeit einüben
- Religions- und vielfaltssensible Kommunikation vertiefen

Ziele

der Grundqualifizierung

- Wissen zu religiöser Vielfalt in Deutschland, Bayern und Baden-Württemberg im Lebensraum Schule vertiefen
- Fähigkeiten und Kompetenzen für die religionsensible Bildungsarbeit ausbauen
- Rolle als Dialoggestalter*in reflektieren und erarbeiten
- Methoden, Haltung und Ansätze der interreligiösen Demokratiebildung erlernen und in Projekttagen durchführen

Ziele

des Peer-Learning-Netzwerks

- Einblicke und Erfahrungen aus den Projektmaßnahmen reflektieren und Erfahrungen der Netzwerkpartner einbinden
- Eine nachhaltige multi-stakeholder-Lerngemeinschaft aufbauen: inklusiv, multiperspektivisch, bedarfsorientiert, schulartübergreifend und bundesländervergleichend
- Gestaltungs- und Handlungsempfehlungen für den Einsatzbereich Schule und schulisches Umfeld in Form einer Handreichung erstellen

Kontakt

Dr. Sabine Exner-Krikorian, Stefan Zinsmeister
Email: bildung@eugen-biser-stiftung.de
Telefon: 089 – 244 15 37 28

Projektträger
Eugen-Biser-Stiftung
Pappenheimstr. 4
80335 München

Homepage: www.eugen-biser-stiftung.de



ReViLBa²

Religiöse Vielfalt gemeinsam Lernen und Leben in Bayern und Baden-Württemberg

Das Projekt ReViLBa² wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds der Europäischen Union kofinanziert.



**EUGEN BISER
STIFTUNG**



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Über das Projekt

Schule ist ein Mikrokosmos, in dem gesamtgesellschaftliche Prozesse wie Migration und (religiöse) Pluralisierung frühzeitig sichtbar werden. Diese Vielfalt stellt den Lebensraum Schule vor große Herausforderungen im Umgang miteinander sowie in der Vorbereitung auf eine religionsplurale Gesellschaft.

Mit dem Projekt „Religiöse Vielfalt gemeinsam Lernen und Leben in Bayern und Baden-Württemberg (ReViLBa²)“ will die Eugen-Biser-Stiftung nachhaltige Strukturen für eine dialogfähige und religionssensible Schulkultur schaffen. Außerdem sollen der **Wissensaufbau** zu den Themenkomplexen Migration, Integration und religiöse Vielfalt gefördert, **Austausch- und Dialogformate** geschaffen und damit die **Akzeptanz für eine (religions-)plurale Aufnahmegesellschaft** erhöht werden.

Die Eugen-Biser-Stiftung leistet damit einen Beitrag gegen Antisemitismus, Muslimfeindlichkeit und religiösen Extremismus. Das Projekt zielt insgesamt darauf ab, die Integration und soziale Inklusion von Drittstaatsangehörigen (Nicht-EU-Bürger) zu fördern und deren Teilhabe und Chancengleichheit zu erhöhen.

Projektmaßnahmen

Projektstage

für religiöse Vielfalt und Integration an sechs Projektschulen in Bayern und Baden-Württemberg

Online-Schulungen und Fortbildungen

für Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte, durchgeführt von dem multireligiösen Bildungsteam

Grundqualifizierung

für Studierende als zukünftige Dialoggestalter*innen für religiöse Vielfalt und Integration an weiterführenden Schulen in Bayern und Baden-Württemberg

Peer-Learning-Netzwerk

aufgebaut aus Vertretern von Bildungsinstitutionen, Migrantenselbstorganisationen, Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Praxis zum Themenfeld religiöse Vielfalt, Migration und Zusammenleben in der Schule

Themen

der Projektstage, Online-Schulungen und Fortbildungen

Migration als Normalfall

Wissensvermittlung zum Thema Migration, Religion und Schule in Bayern und Baden-Württemberg

Religion als Integrationschance oder -hindernis?

Sensibilisierung für die Bedeutung der religiösen oder weltanschaulichen Identität von Jugendlichen im Kontext Schule und einer diversen Aufnahmegesellschaft

Stereotype und Vorurteile

Sensibilisierung für und Reflexion von Vorurteilen sowie stereotypen Narrativen und Wahrnehmungen

Bedarfsorientierte Dialog- und Begegnungsformate

Austausch und Entwicklung von praxiserprobten und wissenschaftlich reflektierten Methoden für den Schulalltag